> Mein Lieber, ich wünsche, dass es dir in allen Stücken gut gehe und du gesund seist, so wie es deiner Seele gut geht.
> *— 3 Johannes 1:2*

Buch: Neues Testament / 3 Johannes
Themen: segnung, gesundheit, Gebet, krankheit, seele

Interpretation:
Der 3. Johannesbrief ist ein Schreiben *des Apostels Johannes* an einen Freund namens *Gaius*. Johannes war Gaius für dessen Dienst an der Gemeinde dankbar und ermutigte ihn, dem Herrn weiterhin zu dienen. Im zweiten Vers drückt Johannes den Wunsch aus, dass es Gaius in jeder Hinsicht gut ergehe – so wie es auch seiner Seele gut geht.

Das Wort für *„gut ergehen“* (oder „gedeihen“) übersetzt das griechische *“euodó?„*, was so viel bedeutet wie *„Erfolg haben“ oder „aufblühen“*. Johannes wünschte seinem Freund Erfolg in allen Lebensbereichen, einschließlich körperlicher Gesundheit und finanziellen Wohlergehens. Sein Hauptaugenmerk galt jedoch dem geistlichen Wohlergehen des Gaius; denn er wusste, dass andere Segnungen ohne dieses keinen bleibenden Wert haben.

Johannes wusste, dass das Wohlergehen *in Christus* wichtiger ist als materieller Reichtum. *Jesus* selbst sagte in *Matthäus 6:33*: *„Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen.“* Unser Erfolg im Leben bemisst sich nicht an unserem materiellen Besitz, sondern an unserer Beziehung zu Gott.

Geistliches Wohlergehen bedeutet, im Glauben zu wachsen, zu lernen, Gott tiefer zu vertrauen, und nach seinen Geboten zu leben. Wenn wir eine enge Beziehung zu Gott haben, können wir die Herausforderungen des Lebens aus einer anderen Perspektive betrachten.

Zudem wirkt geistliches Wohlergehen ansteckend. Wenn wir Frieden mit Gott haben, fällt es uns leichter, seine Liebe und seinen Frieden mit unseren Mitmenschen zu teilen. Wenn wir Gott treu dienen und ihn mit unserem Leben ehren, segnet er uns ebenfalls mit einem Wohlergehen, das weit über das Materielle hinausreicht.

———
Bitte beachten Sie: Dies stellt eine mögliche Auslegung dar, die auf den Kommentaren renommierter Theologen

basiert und variieren kann. Sofern die Auslegung aus anderen Sprachen abgeleitet wurde, könnte die Bedeutung im Zuge der Übersetzung verfälscht worden sein. *Matthäus 7,7–8*

> Ich habe keine größere Freude als die, zu hören, dass meine Kinder in der Wahrheit wandeln.
> *— 3 Johannes 1:4*

Buch: Neues Testament / 3 Johannes
Themen: kinder, freude, wahrheit

Interpretation:
In seinem dritten Brief bringt *der Apostel Johannes* seine große Freude darüber zum Ausdruck, dass seine *„Kinder“* (womit wahrscheinlich jene gemeint sind, die er zum Evangelium geführt hat) in der Wahrheit leben. Dieser Vers bietet einen tiefgründigen Gedankenanstoß zur Verbindung zwischen Wahrheit und Glück im Leben eines Gläubigen.

In der postmodernen Kultur, in der wir leben, wird Wahrheit oft als subjektiv und relativ betrachtet. Die biblische Wahrheit hingegen übersteigt Subjektivität und Relativität. Als eine durch das Wort Gottes selbst definierte Größe stellt die biblische Wahrheit eine objektive Realität dar, die Gott uns über sich selbst, über uns und über die Welt, in der wir leben, offenbart.

Die Bibel enthält universelle Wahrheiten, wie etwa Gottes Liebe zur Menschheit, die Notwendigkeit von Vergebung und Erlösung sowie die Verheißung des ewigen Lebens. Wenn Menschen diese Wahrheiten anerkennen und annehmen, erfahren sie eine tiefe, beständige Freude, die unabhängig von den Lebensumständen Bestand hat.

Die Freude, die in der Wahrheit liegt, unterscheidet sich von flüchtigem Vergnügen oder einem Glücksgefühl, das von äußeren Umständen abhängt. Diese Freude entspringt der Gewissheit, dass wir nach Gottes Willen und in Gemeinschaft mit Ihm leben. Indem wir der von Gott offenbarten Wahrheit folgen, werden wir von Schuld und Angst befreit und finden Frieden sowie Sinn in unserem Leben.

Es gibt nichts Wertvolleres, als Gott zu kennen und seinen Plan für uns als Einzelne zu verstehen. Wenn wir der Wahrheit seines Wortes folgen, öffnen wir uns nicht nur für die Befreiung von der Sünde und für das ewige Heil, sondern erfahren auch seine Liebe und ein Gefühl der Dankbarkeit in unseren Herzen.

_____
Bitte beachten Sie: Dies stellt eine mögliche Auslegung dar, die auf den Kommentaren renommierter Theologen

basiert und variieren kann. Sofern die Auslegung aus anderen Sprachen abgeleitet wurde, könnte die Bedeutung im Zuge der Übersetzung verfälscht worden sein. *Matthäus 7,7–8*
